

LIFE19 NAT/DE/000087 Riverscape Lower Inn  
Trockenrasen-Korridor DämmeEgglfing-Obernberg



Oberes Drittel der landseitigen Böschungen

© Landschaft + Plan Passau



Auslegen des Mähguts auf der Dammkrone

© Landschaft + Plan Passau

# LIFE19 NAT/DE/000087 Riverscape Lower Inn Trockenrasen-Korridor DämmeEgglfing-Obernberg

<b>Unternehmen</b>	<b>Gewässer</b>
Innwerk AG	Inn

<b>Gewässernummer</b>	<b>Fluss-Kilometer</b>
1_F654 (DE), 305340007 (AT)	35,4-46,00

## **Ziel der Maßnahme**

Verbesserung terrestrischer Lebensräume

## **Art der Maßnahme**

Ökologische Dammpflege

## **Beschreibung der Maßnahme**

Das Innkraftwerk Egglfing-Obernberg liegt an der Grenze zwischen Österreich und Bayern und wurde 1944 in Betrieb genommen.

Lebensräume und Arten, die einst typisch für (trockene) karge Sand- und Kieslebensräume waren, sind heute auf sekundäre Lebensraumstandorte wie die Hochwasserschutzdämme beschränkt. Dieser Damm stellt somit eine große Chance dar, artenreiche Wiesen und Trockenrasen von europäischer Bedeutung zu entwickeln. Die Rückstaudämme des Innkraftwerks Egglfing-Obernberg sind insgesamt rund 16 km lang und haben das Potenzial für die Entwicklung von hochwertigen, artenreichen Wiesen für die xerophile Vegetation und Fauna.

Durch Reduzierung oder Entfernung von Bäumen und Strauchbewuchs wurde die vorhandene Vegetation in Grünlandhabitats umgewandelt. In Übereinstimmung mit den Managementplänen wurde bereits in den letzten Jahren ein Mosaik von Maßnahmen durchgeführt. Nicht alle Bäume oder Sträucher wurden entfernt. Kleine Gruppen von Bäumen/Sträuchern wurden auf der Wiese belassen oder neu gepflanzt, um als Rückzugsmöglichkeiten für Insekten und Reptilien oder für Vögel als Nist- und Jagdstrukturen zu dienen.

Auf Grundlage schon bestehender Bewuchskonzepte und Pflegepläne werden bereits seit einigen Jahren verbessernde Maßnahmen umgesetzt, weitere Pflegepläne sind im Entstehen. Ziel des LIFE-Projektes ist es nunmehr, den Erhaltungszustand der bestehenden Wiesenlebensräume weiter zu verbessern. Zielzustände sind die FFH-Lebensraumtypen 6210/6210\* (Halbtrockenrasen) und 6510 (Flachlandmähwiesen).

## **Zeitraum der Errichtung / Umsetzung (ohne Monitoring)**

2021-2022

## **Finanzielle Belastungen**

Betrieblicher Aufwand (über 6 Jahre) in €	€ 228.000,-
▪ davon LIFE-Förderung	€ 125.000,-

## **Mindererzeugung / Erzeugungsverluste in MWh/Jahr**

Keine